
Modulhandbuch

Schulpädagogik als Nebenfach in Bachelor Studiengängen

Philologisch-Historische Fakultät

Wintersemester 2022/2023

Das Fach Schulpädagogik als Nebenfach in Bachelorstudiengängen umfasst zwölf Module im Umfang von jeweils 5 LP. Es wird empfohlen pro Semester 2 Module zu absolvieren.

Die weiteren Verwendungsmöglichkeiten der Module in anderen Studiengängen können Sie im Digicampus einsehen.

Wichtige Zusatzinformation aufgrund der Corona-Pandemie:

Bitte berücksichtigen Sie, dass aufgrund der Entwicklungen der Corona-Pandemie die Angaben zu den jeweiligen Prüfungsformaten in den Modulhandbüchern ggf. noch nicht aktuell sind. Welche Prüfungsformate schließlich bei welchen Modulen möglich sein werden, wird im weiteren Verlauf des Semesters geklärt und festgelegt werden.

Modulübersicht

Schulpädagogik als Nebenfach in Bachelor Studiengängen

Modulgruppe	Modulbezeichnung	Signatur	SWS	LP	Lehrform	Mögliche Prüfungsformen	empfohlenes Semester
A	Einführung in didaktisches Handeln in der Schule	SPK-1030 BacSch 01	2	5	Vorlesung	Portfolioprüfung	1. – 3.
	Beruf, Rolle und Persönlichkeit des Lehrers/der Lehrerin	SPK-1031 BacSch 02	2	5	Seminar	KL, SA, R, Portfolio	4. – 6.
	Theorie des Unterrichts	SPK-1032 BacSch 03	2	5	Vorlesung	Portfolioprüfung	1. – 3.
	Fächerübergreifende Bildungs- und Erziehungsaufgaben	SPK-1033 BacSch 04	2	5	Seminar	KL, SA, R, Portfolio	4. – 6.
B	Beratung, Förderung, Erziehung, Bildung	SPK-1034 BacSch 11	2	5	Vorlesung	Portfolioprüfung	1. – 3.
	Verhaltensauffälligkeiten	SPK-1035 BacSch 12	2	5	Seminar	KL, SA, R, Portfolio	4. – 6.
	Planung und Analyse von Lehr-Lernprozessen	SPK-1036 BacSch 13	2	5	Seminar	KL, SA, R, Portfolio	2. – 3.
	Gesprächsführung in der Schule	SPK-1037 BacSch 14	2	5	Seminar	KL, SA, R, Portfolio	4. – 6.
C	Theorie der Schule	SPK-1038 BacSch 21	2	5	Vorlesung	KL, SA, R, Portfolio	1. – 3.
	Schul- und Unterrichtsforschung	SPK-1039 BacSch 22	2	5	Seminar	KL, SA, R, Portfolio	4. – 6.
	Ausgewählte Felder pädagogisch-didaktischen Handelns	SPK-1040 BacSch 23	2	5	Seminar	KL, SA, R, Portfolio	1. – 3.
	Umwelterziehung/ Umweltbildung	SPK-1041 BacSch 24	2	5	Seminar	KL, SA, R, Portfolio	4. – 6.
			24	60			

Abkürzungen: KL = Klausur, SA = Seminararbeit, R = Referat

Übersicht nach Modulgruppen

1) Modulgruppe A (ECTS: 20)

SPK-1030 (= BacSch 01): Vorbereitung auf didaktisches Handeln in der Schule (= Einführung in didaktisches Handeln) (5 ECTS/LP, Pflicht) *	3
SPK-1031 (= BacSch 02): Basiskompetenzen für den Lehrerberuf (5 ECTS/LP, Pflicht) *	4
SPK-1032 (= BacSch 03): Theorie des Unterrichts (5 ECTS/LP, Pflicht)	5
SPK-1033 (= BacSch 04): Fächerübergreifende Bildungs- und Erziehungsaufgaben (5 ECTS/LP, Pflicht) *	6

2) Modulgruppe B (ECTS: 20)

SPK-1034 (= BacSch 11): Beratung, Förderung, Erziehung, Bildung (5 ECTS/LP, Pflicht)	8
SPK-1035 (= BacSch 12): Verhaltensauffälligkeiten (5 ECTS/LP, Pflicht) *	9
SPK-1036 (= BacSch 13): Planung und Analyse von Lehr- Lernprozessen (= Planung, Analyse und Evaluation von Lehr-Lernprozessen) (5 ECTS/LP, Pflicht) *	10
SPK-1037 (= BacSch 14): Lehrerverhalten bei Konfliktsituationen in der Schule (5 ECTS/LP, Pflicht) *	15

3) Modulgruppe C (ECTS: 20)

SPK-1038 (= BacSch 21): Theorie der Schule (5 ECTS/LP, Pflicht) *	16
SPK-1039 (= BacSch 22): Schul- und Unterrichtsforschung (5 ECTS/LP, Pflicht) *	17
SPK-1040 (= BacSch 23): Ausgewählte Felder pädagogisch-didaktischen Handelns (= Ausgewählte Felder II) (5 ECTS/LP, Pflicht) *	18
SPK-1041 (= BacSch 24): Umwelterziehung/Umweltbildung (5 ECTS/LP, Pflicht) *	19

* = Im aktuellen Semester wird mindestens eine Lehrveranstaltung für dieses Modul angeboten

Modul SPK-1030 (= BacSch 01): Vorbereitung auf didaktisches Handeln in der Schule (= Einführung in didaktisches Handeln) <i>Preparation for didactic action in school</i>		5 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit WS19/20) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. phil. habil. Klaus Zierer		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Klausur
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Vorbereitung auf didaktisches Handeln in der Schule Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2 ECTS/LP: 5.0		
Inhalte: Lerntheorien, Veränderte Kindheit und Jugend, Lehrerprofessionalität, Didaktische Modelle, Ziele und Inhalte, Methoden und Medien, Die Hattie-Studie		
Literatur: Zierer, K. (2017). Portfolio Schulpädagogik. (2.Auflage). Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren GmbH		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Basismodul - Theorie der Schule (Vorlesung)		
Prüfung Vorbereitung auf didaktisches Handeln in der Schule Portfolioprüfung		

Modul SPK-1031 (= BacSch 02): Basiskompetenzen für den Lehrerberuf <i>Basic skills for teaching</i>		5 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit WS19/20) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. phil. habil. Klaus Zierer		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: 4. - 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Basiskompetenzen für den Lehrerberuf Lehrformen: Seminar Sprache: Deutsch SWS: 2 ECTS/LP: 5.0		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Aktuelle Fragen und Probleme der Schulpädagogik 2 - Schwierige und herausfordernde Situationen im Unterricht (Seminar) Lehrerprofessionalität 1 - Vielfalt in der Schule – praxisnahe Methoden und Konzepte für Studierende aller Lehrämter (Seminar) Dies ist kein klassisches Seminar, sondern eine Ringveranstaltung von Dozierenden, abgeordnete Sonderpädagog:innen, verschiedener bayerischer Universitäten. Es kann als Seminar für das Zertifikat "Inklusion" für das Beratungslehramt und die Zusatzqualifikation "Individuelle Förderung von Schülerinnen und Schülern §117" angerechnet werden. Die regelmäßige Teilnahme sowie eine Hausarbeit im Umfang von circa 12 Seiten sind dafür erforderlich. Termine: ab 26.10.2022 17:00 - 18:30 Uhr Themen: • Beziehungsgestaltung im inklusiven Unterricht • Diagnostik und Unterricht • Multiprofessionelle Kooperation von Lehrkräften • Classroom Management • Umgang mit auffälligem Verhalten Primarstufe • Umgang mit auffälligem Verhalten Sekundarstufe • Wortschatzarbeit im sprachsensiblen Unterricht • Störungen des Sprachverstehens – Grundlagen und Unterstützungsmöglichkeiten im inklusiven Unterricht • Autismus-Spektrum-Störungen • Langfristige Erkrankungen • Hochbegabung ... (weiter siehe Digicampus)		
Prüfung Basiskompetenzen Portfolioprüfung		

Modul SPK-1032 (= BacSch 03): Theorie des Unterrichts <i>Theory of teaching</i>		5 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit WS19/20) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. phil. habil. Klaus Zierer		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Klausur vollständig ausgefülltes Portfolio
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Moduleile		
Modulteil: Theorie des Unterrichts		
Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2 ECTS/LP: 5.0		
Inhalte: u.a.: Die bildungstheoretische Didaktik, die kritisch-konstruktive Didaktik, die Berliner Didaktik, das Hamburger Modell, die informationstheoretisch-kybernetische Didaktik, die konstruktivistische Didaktik, die eklektische Didaktik		
Literatur: Zierer, K. & Frank, N. (2018). Unterrichtstheorie mal praktisch gesehen. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren GmbH		
Prüfung		
Theorie des Unterrichts Portfolioprüfung		

Modul SPK-1033 (= BacSch 04): Fächerübergreifende Bildungs- und Erziehungsaufgaben <i>Cross-curricular education tasks</i>		5 ECTS/LP
Version 2.0.1 (seit SoSe16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. phil. habil. Klaus Zierer		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: 4. - 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
<p>Modulteil: Fächerübergreifende Bildungs- und Erziehungsaufgaben</p> <p>Lehrformen: Seminar</p> <p>Sprache: Deutsch</p> <p>SWS: 2</p> <p>ECTS/LP: 5.0</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Aktuelle Fragen und Probleme der Schulpädagogik 1 - Perspektiven einer zukunftsweisenden Wertebildung (Vorlesung)</p> <p>Beratung und Kommunikation 2 - Soziales Lernen in der Schule (Seminar)</p> <p>"Sei du selbst die Veränderung, die du dir für die Welt wünschst." (Gandhi) Dieses Zitat von Gandhi ist zeitlos und vielleicht aktueller denn je. Unsere Gesellschaft ist gespalten wie nie, die Umgangsformen haben sich im Zuge der Digitalisierung stark verändert. Dadurch ist auch der Umgangston vielleicht so rau wie nie. Doch warum ist das so? Eine mögliche Erklärung: unser soziales Lernen ist stark aus dem Fokus geraten. Formen des respektvollen, höflichen und demokratischen Miteinanders scheinen brach zu liegen. Doch was genau ist soziales Lernen und warum ist dies wichtig? Welche Relevanz hat es für unsere Schulen? Diesen und weiteren Fragen soll in dem Seminar auf die Spur gegangen werden und Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt werden. Ein zentraler Aspekt wird dabei sein, die Erlebnispädagogik genauer kennenzulernen, da hier ein besonderes Potenzial zur Förderung sozialen Lernens liegt. Deshalb beginnt das Seminar auch mit einem komplett praktischen Blocktag, an dem erste Erfahrungen</p> <p>... (weiter siehe Digicampus)</p> <p>Problem-, Personen- und Institutionengeschichte 1: "Grundschulabitur oder Kuschelpädagogik?" Prinzipien und Strukturen, Stärken und Schwächen des bayerischen Schulsystems (Seminar)</p> <p>Thema und Fragestellungen des Seminars: Das bayerische Schulsystem steht immer wieder im Mittelpunkt heftiger Diskussionen und Kontroversen: Wann ist das richtige Einschulungsalter? Wie lange soll die Grundschule dauern? Wie sollten die Übertrittsbedingungen gestaltet sein? Gilt das Prinzip "Kein Abschluss ohne Anschluss?" Wird das Abitur immer leichter? Wie lässt sich Bildungsungerechtigkeit beheben? Aufbau und Arbeitsweise: Zunächst werden Informationen zu Aufbau und Elementen, Prinzipien und Strukturen des Schulsystems gegeben. Im Mittelpunkt stehen Präsentationen von Themen nach den Vorschlägen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Dabei können die eigenen Schularten vorgestellt, bestimmte Aspekte und Probleme präsentiert und aktuelle Diskussionspunkte zum Schulsystem aufgegriffen werden. Nutzen für Studierende: Neben der staatsexamensrelevanten Thematik "Bilden und Erziehen in Schule und Unterricht" (vgl. § 32 Abs. 2 Nr. 2c LPO I) bietet das Seminar Anlass zur Erforschung aktueller Fr</p> <p>... (weiter siehe Digicampus)</p>

Prüfung

Fächerübergreifende Bildungs- und Erziehungsaufgaben

Portfolioprüfung

Modul SPK-1034 (= BacSch 11): Beratung, Förderung, Erziehung, Bildung <i>Advice, support, upbringing, education</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.1 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. phil. habil. Klaus Zierer		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Klausur
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Beratung, Förderung, Erziehung, Bildung Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2 ECTS/LP: 5.0		
Inhalte: Wer ist der Mensch?, Bildung, Erziehung, Unterricht, Beratung, Sozialisation, Inklusion		
Literatur: Zierer, K. (2017). Portfolio Schulpädagogik. (2.Auflage). Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren GmbH		
Prüfung Beratung, Förderung, Erziehung, Bildung Portfolioprüfung		

Modul SPK-1035 (= BacSch 12): Verhaltensauffälligkeiten <i>Behavioral problems</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.1 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. phil. habil. Klaus Zierer		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: 4. - 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
<p>Modulteil: Verhaltensauffälligkeiten</p> <p>Lehrformen: Seminar</p> <p>Sprache: Deutsch</p> <p>SWS: 2</p> <p>ECTS/LP: 5.0</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Heterogenität und Inklusion 1 - Vorsicht: Vielfalt der Schülerschaft – „Was tue ich, wenn...“ Umgang mit Herausforderungen. (Seminar)</p> <p>Sabine ist zu dumm, Ahmed zu clever, Lisa zu groß, Celine zu klein, Marwin ist zu offen, Peter zu verschlossen. Jeder ist irgendwie zu viel. Jeder ist irgendetwas zu wenig. Jeder ist nicht normal, oder doch? Im Unterricht begegnen Ihnen die unterschiedlichsten Schülerinnen und Schüler. Diese Herausforderungen gilt es als Lehrkraft anzunehmen. In diesem Seminar sollen an praktischen Fallbeispielen verschiedene "Normalitäten", im Besonderen sonderpädagogische Förderbedarfe sowie Unterstützungsbedarfe, im Fokus auf den schulischen Alltag und in der Planung und Umsetzung von Unterricht besprochen werden.</p> <p>Heterogenität und Inklusion 1 - Vorsicht: Vielfalt der Schülerschaft. „Was tue ich, wenn...“ Umgang mit Herausforderungen (Seminar)</p> <p>Sabine ist zu dumm, Ahmed zu clever, Lisa zu groß, Celine zu klein, Marwin ist zu offen, Peter zu verschlossen. Jeder ist irgendwie zu viel. Jeder ist irgendetwas zu wenig. Jeder ist nicht normal, oder doch? Im Unterricht begegnen Ihnen die unterschiedlichsten Schülerinnen und Schüler. Diese Herausforderungen gilt es als Lehrkraft anzunehmen. In diesem Seminar sollen an praktischen Fallbeispielen verschiedene "Normalitäten", im Besonderen sonderpädagogische Förderbedarfe sowie Unterstützungsbedarfe, im Fokus auf den schulischen Alltag und in der Planung und Umsetzung von Unterricht besprochen werden.</p> <p>Heterogenität und Inklusion 1 - Vorsicht: Vielfalt der Schülerschaft. „Was tue ich, wenn...“ Umgang mit Herausforderungen (Seminar)</p> <p>Sabine ist zu dumm, Ahmed zu clever, Lisa zu groß, Celine zu klein, Marwin ist zu offen, Peter zu verschlossen. Jeder ist irgendwie zu viel. Jeder ist irgendetwas zu wenig. Jeder ist nicht normal, oder doch? Im Unterricht begegnen Ihnen die unterschiedlichsten Schülerinnen und Schüler. Diese Herausforderungen gilt es als Lehrkraft anzunehmen. In diesem Seminar sollen an praktischen Fallbeispielen verschiedene "Normalitäten", im Besonderen sonderpädagogische Förderbedarfe sowie Unterstützungsbedarfe, im Fokus auf den schulischen Alltag und in der Planung und Umsetzung von Unterricht besprochen werden.</p>
<p>Prüfung</p> <p>Verhaltensauffälligkeiten</p> <p>Portfolioprüfung</p>

Modul SPK-1036 (= BacSch 13): Planung und Analyse von Lehr-Lernprozessen (= Planung, Analyse und Evaluation von Lehr-Lernprozessen) <i>Planning and analysis of teaching and learning processes</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.1 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. phil. habil. Klaus Zierer		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: 2. - 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Planung und Analyse von Lehr- Lernprozessen Lehrformen: Seminar Sprache: Deutsch SWS: 2 ECTS/LP: 5.0
Inhalte: Im Seminar wird Basiswissen zur Planung von Unterricht erarbeitet und auf diesem Fundament mehrere Unterrichtsstunden ausführlich gemeinsam geplant. Am Ende des Semesters werden diese Unterrichtsstunden in einer der Kooperationschulen des Lehrstuhls (Projekt "Uni trifft Schule") in realen Klassen umgesetzt. Anschließend werden die Stunden gemeinsam analysiert und die Planung und Vorbereitung reflektiert.
Literatur: Zierer, K. (Hrsg.). (2017). Leitfaden Schulpraktikum. (5. Auflage). Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren GmbH
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen (Seminar) Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen (Seminar) Im Rahmen dieses Seminars lernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erstellt und exemplarisch „durchgespielt“. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam mit dem Dozenten Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch. Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen (Seminar) Im Rahmen dieses Seminars erlernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erarbeitet. Um herauszufinden, ob die entwickelten Ideen und Vorhaben funktionieren, werden Sie Ihre Unterrichtsstunden in der Realität „ausprobieren“. Hierfür hat der Lehrstuhl für Schulpädagogik das Projekt „Uni trifft Schule“ ins Leben gerufen. Es ist Bestandteil des Seminars, dass Sie mit Ihrer/m Dozierenden am Ende des Semesters einen Tag lang eine Schule besuchen und dort in Kleingruppen Ihre zuvor geplanten Unterrichtsstunden in realen Klassen halten. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam mit dem Dozenten und der Lehrkraft der Klasse Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch. ... (weiter siehe Digicampus) Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen (Seminar)

Im Rahmen dieses Seminars erlernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erarbeitet. Um herauszufinden, ob die entwickelten Ideen und Vorhaben funktionieren, werden Sie Ihre Unterrichtsstunden in der Realität „ausprobieren“. Hierfür hat der Lehrstuhl für Schulpädagogik das Projekt „Uni trifft Schule“ ins Leben gerufen. Es ist Bestandteil des Seminars, dass Sie mit Ihrer/m Dozierenden am Ende des Semesters einen Tag lang eine Schule besuchen und dort in Kleingruppen Ihre zuvor geplanten Unterrichtsstunden in realen Klassen halten. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam mit dem Dozenten und der Lehrkraft der Klasse Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch.

... (weiter siehe Digicampus)

Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen (Seminar)

Im Rahmen dieses Seminars erlernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erarbeitet. Um herauszufinden, ob die entwickelten Ideen und Vorhaben funktionieren, werden Sie Ihre Unterrichtsstunden in der Realität „ausprobieren“. Hierfür hat der Lehrstuhl für Schulpädagogik das Projekt „Uni trifft Schule“ ins Leben gerufen. Es ist Bestandteil des Seminars, dass Sie mit Ihrer/m Dozierenden am Ende des Semesters einen Tag lang eine Schule besuchen und dort in Kleingruppen Ihre zuvor geplanten Unterrichtsstunden in realen Klassen halten. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam mit dem Dozenten und der Lehrkraft der Klasse Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch.

... (weiter siehe Digicampus)

Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen (Seminar)

Im Rahmen dieses Seminars erlernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erarbeitet. Um herauszufinden, ob die entwickelten Ideen und Vorhaben funktionieren, werden Sie Ihre Unterrichtsstunden in der Realität „ausprobieren“. Hierfür hat der Lehrstuhl für Schulpädagogik das Projekt „Uni trifft Schule“ ins Leben gerufen. Es ist Bestandteil des Seminars, dass Sie mit Ihrer/m Dozierenden am Ende des Semesters einen Tag lang eine Schule besuchen und dort in Kleingruppen Ihre zuvor geplanten Unterrichtsstunden in realen Klassen halten. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam mit dem Dozenten und der Lehrkraft der Klasse Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch.

... (weiter siehe Digicampus)

Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen (Seminar)

Im Rahmen dieses Seminars erlernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erarbeitet. Um herauszufinden, ob die entwickelten Ideen und Vorhaben funktionieren, werden Sie Ihre Unterrichtsstunden in der Realität „ausprobieren“. Hierfür hat der Lehrstuhl für Schulpädagogik das Projekt „Uni trifft Schule“ ins Leben gerufen. Es ist Bestandteil des Seminars, dass Sie mit Ihrer/m Dozierenden am Ende des Semesters einen Tag lang eine Schule besuchen und dort in Kleingruppen Ihre zuvor geplanten Unterrichtsstunden in realen Klassen halten. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam mit dem Dozenten und der Lehrkraft der Klasse Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch.

... (weiter siehe Digicampus)

Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen (Seminar)

Im Rahmen dieses Seminars erlernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erarbeitet. Um herauszufinden, ob die entwickelten Ideen und Vorhaben funktionieren, werden Sie Ihre Unterrichtsstunden in der Realität „ausprobieren“. Hierfür hat der Lehrstuhl für Schulpädagogik das Projekt „Uni trifft Schule“ ins Leben gerufen. Es ist Bestandteil des Seminars, dass Sie mit Ihrer/m Dozierenden am Ende des Semesters einen Tag lang eine Schule besuchen und dort in Kleingruppen Ihre zuvor geplanten Unterrichtsstunden in realen Klassen halten. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam

mit dem Dozenten und der Lehrkraft der Klasse Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch.

... (weiter siehe Digicampus)

Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen (Seminar)

Im Rahmen dieses Seminars erlernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erarbeitet. Um herauszufinden, ob die entwickelten Ideen und Vorhaben funktionieren, werden Sie Ihre Unterrichtsstunden in der Realität „ausprobieren“. Hierfür hat der Lehrstuhl für Schulpädagogik das Projekt „Uni trifft Schule“ ins Leben gerufen. Es ist Bestandteil des Seminars, dass Sie mit Ihrer/m Dozierenden am Ende des Semesters einen Tag lang eine Schule besuchen und dort in Kleingruppen Ihre zuvor geplanten Unterrichtsstunden in realen Klassen halten. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam mit dem Dozenten und der Lehrkraft der Klasse Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch.

... (weiter siehe Digicampus)

Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen (Seminar)

Im Rahmen dieses Seminars erlernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erarbeitet. Um herauszufinden, ob die entwickelten Ideen und Vorhaben funktionieren, werden Sie Ihre Unterrichtsstunden in der Realität „ausprobieren“. Hierfür hat der Lehrstuhl für Schulpädagogik das Projekt „Uni trifft Schule“ ins Leben gerufen. Es ist Bestandteil des Seminars, dass Sie mit Ihrer/m Dozierenden am Ende des Semesters einen Tag lang eine Schule besuchen und dort in Kleingruppen Ihre zuvor geplanten Unterrichtsstunden in realen Klassen halten. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam mit dem Dozenten und der Lehrkraft der Klasse Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch.

... (weiter siehe Digicampus)

Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen (Seminar)

Im Rahmen dieses Seminars erlernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erarbeitet. Um herauszufinden, ob die entwickelten Ideen und Vorhaben funktionieren, werden Sie Ihre Unterrichtsstunden in der Realität „ausprobieren“. Hierfür hat der Lehrstuhl für Schulpädagogik das Projekt „Uni trifft Schule“ ins Leben gerufen. Es ist Bestandteil des Seminars, dass Sie mit Ihrer/m Dozierenden am Ende des Semesters einen Tag lang eine Schule besuchen und dort in Kleingruppen Ihre zuvor geplanten Unterrichtsstunden in realen Klassen halten. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam mit dem Dozenten und der Lehrkraft der Klasse Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch.

... (weiter siehe Digicampus)

Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen (Seminar)

Im Rahmen dieses Seminars erlernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erarbeitet. Um herauszufinden, ob die entwickelten Ideen und Vorhaben funktionieren, werden Sie Ihre Unterrichtsstunden in der Realität „ausprobieren“. Hierfür hat der Lehrstuhl für Schulpädagogik das Projekt „Uni trifft Schule“ ins Leben gerufen. Es ist Bestandteil des Seminars, dass Sie mit Ihrer/m Dozierenden am Ende des Semesters einen Tag lang eine Schule besuchen und dort in Kleingruppen Ihre zuvor geplanten Unterrichtsstunden in realen Klassen halten. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam mit dem Dozenten und der Lehrkraft der Klasse Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch.

... (weiter siehe Digicampus)

Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen (Seminar)

Im Rahmen dieses Seminars erlernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erarbeitet. Um herauszufinden, ob die entwickelten Ideen und Vorhaben

funktionieren, werden Sie Ihre Unterrichtsstunden in der Realität „ausprobieren“. Hierfür hat der Lehrstuhl für Schulpädagogik das Projekt „Uni trifft Schule“ ins Leben gerufen. Es ist Bestandteil des Seminars, dass Sie mit Ihrer/m Dozierenden am Ende des Semesters einen Tag lang eine Schule besuchen und dort in Kleingruppen Ihre zuvor geplanten Unterrichtsstunden in realen Klassen halten. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam mit dem Dozenten und der Lehrkraft der Klasse Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch.

... (weiter siehe Digicampus)

Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen (Seminar)

Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen (Seminar)

Im Rahmen dieses Seminars erlernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erarbeitet. Um herauszufinden, ob die entwickelten Ideen und Vorhaben funktionieren, werden Sie Ihre Unterrichtsstunden in der Realität „ausprobieren“. Hierfür hat der Lehrstuhl für Schulpädagogik das Projekt „Uni trifft Schule“ ins Leben gerufen. Es ist Bestandteil des Seminars, dass Sie mit Ihrer/m Dozierenden am Ende des Semesters einen Tag lang eine Schule besuchen und dort in Kleingruppen Ihre zuvor geplanten Unterrichtsstunden in realen Klassen halten. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam mit dem Dozenten und der Lehrkraft der Klasse Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch.

... (weiter siehe Digicampus)

Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen - nur für Gymnasiallehrer!
(Seminar)

Im Rahmen dieses Seminars erlernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erarbeitet. Um herauszufinden, ob die entwickelten Ideen und Vorhaben funktionieren, werden Sie Ihre Unterrichtsstunden in der Realität „ausprobieren“. Hierfür hat der Lehrstuhl für Schulpädagogik das Projekt „Uni trifft Schule“ ins Leben gerufen. Es ist Bestandteil des Seminars, dass Sie mit Ihrer/m Dozierenden am Ende des Semesters einen Tag lang eine Schule besuchen und dort in Kleingruppen Ihre zuvor geplanten Unterrichtsstunden in realen Klassen halten. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam mit dem Dozenten und der Lehrkraft der Klasse Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch.

... (weiter siehe Digicampus)

Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen - nur für Gymnasiallehrer!
(Seminar)

Im Rahmen dieses Seminars erlernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erarbeitet. Um herauszufinden, ob die entwickelten Ideen und Vorhaben funktionieren, werden Sie Ihre Unterrichtsstunden in der Realität „ausprobieren“. Hierfür hat der Lehrstuhl für Schulpädagogik das Projekt „Uni trifft Schule“ ins Leben gerufen. Es ist Bestandteil des Seminars, dass Sie mit Ihrer/m Dozierenden am Ende des Semesters einen Tag lang eine Schule besuchen und dort in Kleingruppen Ihre zuvor geplanten Unterrichtsstunden in realen Klassen halten. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam mit dem Dozenten und der Lehrkraft der Klasse Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch.

... (weiter siehe Digicampus)

Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen. Grundschule (Seminar)

Im Rahmen dieses Seminars erlernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erarbeitet. Um herauszufinden, ob die entwickelten Ideen und Vorhaben funktionieren, werden Sie Ihre Unterrichtsstunden in der Realität „ausprobieren“. Hierfür hat der Lehrstuhl für Schulpädagogik das Projekt „Uni trifft Schule“ ins Leben gerufen. Es ist Bestandteil des Seminars, dass Sie mit Ihrer/m Dozierenden am Ende des Semesters einen Tag lang eine Schule besuchen und dort in Kleingruppen Ihre zuvor geplanten Unterrichtsstunden in realen Klassen halten. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam

mit dem Dozenten und der Lehrkraft der Klasse Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch.

... (weiter siehe Digicampus)

Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen. Grundschule (Seminar)

Im Rahmen dieses Seminars erlernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erarbeitet. Um herauszufinden, ob die entwickelten Ideen und Vorhaben funktionieren, werden Sie Ihre Unterrichtsstunden in der Realität „ausprobieren“. Hierfür hat der Lehrstuhl für Schulpädagogik das Projekt „Uni trifft Schule“ ins Leben gerufen. Es ist Bestandteil des Seminars, dass Sie mit Ihrer/m Dozierenden am Ende des Semesters einen Tag lang eine Schule besuchen und dort in Kleingruppen Ihre zuvor geplanten Unterrichtsstunden in realen Klassen halten. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam mit dem Dozenten und der Lehrkraft der Klasse Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch.

... (weiter siehe Digicampus)

Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen. Mittelschule, Realschule und Gymnasium (Seminar)

Im Rahmen dieses Seminars erlernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erarbeitet. Um herauszufinden, ob die entwickelten Ideen und Vorhaben funktionieren, werden Sie Ihre Unterrichtsstunden in der Realität „ausprobieren“. Hierfür hat der Lehrstuhl für Schulpädagogik das Projekt „Uni trifft Schule“ ins Leben gerufen. Es ist Bestandteil des Seminars, dass Sie mit Ihrer/m Dozierenden am Ende des Semesters einen Tag lang eine Schule besuchen und dort in Kleingruppen Ihre zuvor geplanten Unterrichtsstunden in realen Klassen halten. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam mit dem Dozenten und der Lehrkraft der Klasse Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch.

... (weiter siehe Digicampus)

Praktikumsmodul - Planung, Analyse und Evaluation von Lehr- Lernprozessen. Mittelschule, Realschule und Gymnasium (Seminar)

Im Rahmen dieses Seminars erlernen Sie das Basiswissen für eine der Kernaufgaben Ihres späteren Berufs: der Planung, Analyse und Evaluation von Unterricht. Auf diesem Basiswissen aufbauend werden im Seminar mehrere Unterrichtsstunden gemeinsam erarbeitet. Um herauszufinden, ob die entwickelten Ideen und Vorhaben funktionieren, werden Sie Ihre Unterrichtsstunden in der Realität „ausprobieren“. Hierfür hat der Lehrstuhl für Schulpädagogik das Projekt „Uni trifft Schule“ ins Leben gerufen. Es ist Bestandteil des Seminars, dass Sie mit Ihrer/m Dozierenden am Ende des Semesters einen Tag lang eine Schule besuchen und dort in Kleingruppen Ihre zuvor geplanten Unterrichtsstunden in realen Klassen halten. Im Anschluss reflektieren Sie gemeinsam mit dem Dozenten und der Lehrkraft der Klasse Ihre Stunden, erhalten Feedback und überprüfen Ihre eigenen Unterrichtsentwürfe und Vorbereitungen kritisch.

... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Planung und Analyse

Portfolioprüfung

Modul SPK-1037 (= BacSch 14): Lehrerverhalten bei Konfliktsituationen in der Schule <i>Teacher behavior in conflict situations in school</i>		5 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit WS19/20) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. phil. habil. Klaus Zierer		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: 4. - 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
<p>Modulteil: Lehrerverhalten bei Konfliktsituationen in der Schule</p> <p>Lehrformen: Seminar</p> <p>Sprache: Deutsch</p> <p>SWS: 2</p> <p>ECTS/LP: 5.0</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Beratung und Kommunikation 2 - Krisen in der Schule - Verhaltensauffälligkeiten und andere schwierige Situationen meistern (Seminar)</p> <p>Als Lehrkraft steht man - gerade am Berufsbeginn - immer wieder vor schwierigen oder neuen Situationen, auf die man nicht vorbereitet wurde. Hier mal ein paar Beispiele: - die allererste Stunde in deiner neuen Klasse: was sagst du, wie gehst du vor, was solltest du unbedingt machen, was sicher nicht? - erwartungsvolle Eltern bei deinem ersten Elternabend: welche Inhalte bringst du über und wie? was sind die absoluten Basics, die man immer macht? - du willst Unterrichten, aber die Klasse stellt sich völlig quer: wie gehst du damit um? - du kriegst eine spontane Vertretung in einer unbekanntem Klasse, die natürlich überhaupt keinen Bock auf Vertretung hat: wie überlebst du diese Stunde? - einige deiner SchülerInnen vertrauen dir an, dass eine Mitschülerin in der Klassen-Whats-App Gruppe übel beleidigt und beschimpft wird: was machst du? mit wem kannst du sprechen? wie gehst du weiter vor? - ein/e SchülerIn kommt ständig mit blauen Flecken in die Schule, versucht das aber zu verbergen: ... (weiter siehe Digicampus)</p> <p>Lehrerprofessionalität 1 - „Brave Schülerinnen oder krasse Typen?“ – Ziele, Inhalte und Praxis schulischer Wertebildung (Seminar)</p> <p>Thema und Fragestellungen des Seminars: Wertebildung scheint selbstverständlicher Teil des schulischen Bildungs- und Erziehungsauftrags zu sein. Dabei ist schon der Begriff schwierig: Darf und kann man Kinder und Jugendliche überhaupt zu bestimmten Werten erziehen? Besteht nicht die Gefahr, dass die Schule instrumentalisiert wird, um anständige Bürger und naive Konsumenten zu erzeugen? Woher kommen eigentlich die Werte und wie lassen sie sich vor allem als pädagogische Zielsetzungen legitimieren und didaktisch operationalisieren? Aufbau und Arbeitsweise: Um eine Verständigungsgrundlage zu schaffen, werden zunächst begriffliche Klärungen vorgenommen (z.B. Werte, Normen, Haltungen) und pädagogische Forschungsergebnisse zu Modellen sowie Möglichkeiten und Grenzen schulischer Wertebildung reflektiert. Sie erhalten Einblicke, wie und unter welchen Bedingungen Wertebildung in Unterricht und Schulleben der einzelnen Schularten konkret umgesetzt werden kann. Dabei bringen die Studierenden Ihre ... (weiter siehe Digicampus)</p>
<p>Prüfung</p> <p>Lehrerverhalten bei Konfliktsituationen in der Schule</p> <p>Portfolioprüfung</p>

Modul SPK-1038 (= BacSch 21): Theorie der Schule <i>School theory</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.1 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. phil. habil. Klaus Zierer		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Klausur
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Theorie der Schule		
Lehrformen: Vorlesung		
Sprache: Deutsch		
SWS: 2		
ECTS/LP: 5.0		
Inhalte: Grundlagen, Der Bildungs- und Erziehungsauftrag, Das bayerische Schulsystem im (internationalen) Vergleich, Theorien der Schule, Schulentwicklung, Schulqualität: PISA & Co., Aktuelle Fragen		
Literatur: Zierer, K. (2017). Portfolio Schulpädagogik. (2.Auflage). Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren GmbH		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen:		
Basismodul - Einführung in didaktisches Handeln (Vorlesung)		
Prüfung		
Theorie der Schule Theorie der Schule Portfolioprüfung		

Modul SPK-1039 (= BacSch 22): Schul- und Unterrichtsforschung		5 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit WS19/20) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. phil. habil. Klaus Zierer		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: 4. - 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
<p>Modulteil: Schul- und Unterrichtsforschung</p> <p>Lehrformen: Seminar</p> <p>Sprache: Deutsch</p> <p>SWS: 2</p> <p>ECTS/LP: 5.0</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Problem-, Personen- und Institutionengeschichte 1 - Schul- und Unterrichtsforschung: Förderung von Methodenkompetenz (Seminar)</p> <p>In dem Seminar geht es um das Lernen des Lernens (LL). Das ist ursächlich mit dem Lehren des Lernens sowie mit der Förderung von Methodenkompetenz und entsprechenden Lern-Haltungen verbunden. LL sollte nicht nur in der Schule, sondern in allen Bildungseinrichtungen stattfinden. Gerade in unserer Zeit, in der schulische Lerninhalte schnell veralten, ist es wichtig, sich neue Lerninhalte möglichst effizient aneignen zu können. Diese Aneignung gilt es zu erlernen, weil zwar Menschen stets lernen, aber häufig wenig effektiv und wenig nachhaltig. Der Inhalt des LL-Seminars umfasst drei Teile: die Begründung, die wissenschaftlichen Grundlagen sowie die praktische Umsetzung von LL-Konzepten. Deshalb ist diese Veranstaltung sowohl für wissenschaftlich Interessierte, als auch für Lehr-Praktiker Gewinn bringend.</p> <p>Problem-, Personen- und Institutionengeschichte 2 - Offene Lernlandschaften und innovative Unterrichtskonzepte - Die Schule der Zukunft? (Seminar)</p>
<p>Prüfung</p> <p>Schul- und Unterrichtsforschung</p> <p>Portfolioprüfung</p>

Modul SPK-1040 (= BacSch 23): Ausgewählte Felder pädagogisch-didaktischen Handelns (= Ausgewählte Felder II)		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. phil. habil. Klaus Zierer		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: 1. - 3.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
<p>Modulteil: Ausgewählte Felder pädagogisch-didaktischen Handelns</p> <p>Lehrformen: Seminar</p> <p>Sprache: Deutsch</p> <p>SWS: 2</p> <p>ECTS/LP: 5.0</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Ausgewählte Felder II (Bac NF) - Die Hattie Studie (Seminar)</p> <p>Der Kurs „Die Hattie-Studie“ ermöglicht den Erwerb eines fundierten Grundlagenwissens zum Thema Visible Learning und basiert auf dem Buch „Visible Learning. Auf den Punkt gebracht“ von John Hattie und Klaus Zierer. Die Inhalte dieser Publikation wurden didaktisch aufbereitet und werden unter Verwendung verschiedener Darstellungsformen präsentiert. Nachdem grundlegende Begriffe geklärt wurden, deren Kenntnis für das Verständnis der Inhalte von Visible Learning unverzichtbar ist, werden zentrale Faktoren aus Visible Learning im Detail thematisiert. Um gute Übersichtlichkeit zu gewährleisten, orientiert sich die Strukturierung der Kursinhalte am sogenannten „didaktischen Dreieck“. Die Faktoren aus Visible Learning werden so klar verständlich den „Akteuren“ im Unterrichtsgeschehen und ihren Wechselwirkungen zugewiesen. Im Rahmen des Kurses werden außerdem die Fehler thematisiert, die im Zusammenhang mit der Hattie-Studie gemacht wurden und immer wieder gemacht werden. Dazu werden Strategie ... (weiter siehe Digicampus)</p>
<p>Prüfung</p> <p>Ausgewählte Felder pädagogisch-didaktischen Handelns</p> <p>Portfolioprüfung</p>

Modul SPK-1041 (= BacSch 24): Umwelterziehung/Umweltbildung		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. phil. habil. Klaus Zierer		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester: 4. - 6.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Umwelterziehung/Umweltbildung		
Lehrformen: Seminar		
Sprache: Deutsch		
SWS: 2		
ECTS/LP: 5.0		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen:		
Aktuelle Fragen und Probleme der Schulpädagogik 2 - Projekt: Anlegen eines Insekten-Biotops - Präsenzanteile (Seminar)		
<p>Gemeinsam legen wir ein eines hocheffizientes Insektenbiotop nach pädagogischen, zoologischen und botanischen Aspekten an. Das Biotop wird an einem geeigneten Standort (Uni-Gelände, Schulgelände, Firmengelände o.ä.) von den Studierenden angelegt, bepflanzt und langfristig gepflegt. Ziel ist es, teilnehmende Studierenden mit ganz unterschiedlichen Kompetenzen auszustatten, die notwendig sind, um als zukünftige Lehrpersonen an den Schulen vor Ort mit Lernenden selbst ein solches Biotop anlegen und betreuen zu können. Das Seminar hat Beispielcharakter für die Umsetzung von für BNE an Schulen und Haltungsarbeit mit Lernenden. ACHTUNG: Die Veranstaltung ist für Studierende des Master Umweltethik geöffnet, bei der Platzvergabe werden Lehramtsstudierende jedoch priorisiert berücksichtigt.</p>		
Lehrerprofessionalität 2 - Praxisseminar: Umweltbildung in die Schule bringen (Seminar)		
<p>In den vergangenen Jahren haben Themen wie „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ und „Umwelterziehung“ eine immer größer werdende Bedeutung erfahren. Das wird beispielsweise durch Bewegungen wie „Fridays for future!“ deutlich. Auch im Lehrplan Plus ist der Begriff der Nachhaltigkeit bereits verankert, was die Bedeutung für uns als Lehrkräfte verdeutlicht. In diesem praxisorientierten Seminar wollen wir uns unter anderem den Aspekten der Nachhaltigkeit und der Umweltbildung widmen und diese im Zusammenhang mit den 17 Zielen einer nachhaltigen Bildung thematisieren. Neben der Auseinandersetzung mit theoretischen Konzeptionen liegt der Schwerpunkt dieses Seminars vor allem auf der Bildung von Nachhaltigkeit bei Schüler*innen. Gemeinsam werden wir die individuellen Präkonzepte von Schüler*innen zu ausgewählten Themen der Nachhaltigkeit erheben und darauf aufbauend einen motivierenden und alltagsbezogenen Lernzirkel entwickeln. Im Anschluss reflektieren wir diese gemeinsam und geben bzw. er ... (weiter siehe Digicampus)</p>		
Prüfung		
Umwelterziehung/Umweltbildung		
Portfolioprüfung		